

Grenzüberschreitende Bildung in EDV

Fachgymnasium Technik der BBS

Papenburg kooperiert mit Hanze Uni

Groningen



trg Papenburg. Heinz Vinke sprach von einem „Meilenstein in der Zusammenarbeit mit der Hanze Uni“ - und Henk Zwetsloot schwärmte von einem „denkwürdigen Tag“. Nicht nur Vinke als Leiter der Berufsbildenden Schulen (BBS) Papenburg und Zwetsloot als Dekan der School of Computer Science an der Hanze University Groningen, sondern auch ihre Kollegien zeigten sich erfreut über die künftige Zusammenarbeit der beiden Bildungseinrichtungen. In Papenburg unterzeichneten Vinke und Zwetsloot gestern den Kooperationsvertrag.

Die Vereinbarung sieht vor, dass Schüler des Fachgymnasiums Technik/Informationstechnik der BBS an der Groninger Universität einen verkürzten Studiengang im Bereich EDV-Technik belegen dürfen. Voraussetzungen sind neben dem erfolgreichen Abschluss des BBS-Bildungsgangs auch niederländische Sprachkenntnisse. Ferner darf die Hanze University jedes Jahr sich selbst und ihre Studiengänge interessierten Schülern der BBS vorstellen. Auch soll es künftig einen Lehrer- und Schüleraustausch geben. Zu den am häufigsten benutzten Vokabeln gehörte bei der Vertragsunterzeichnung gewiss der Begriff „Netzwerk“. Reinhard Winter, Erster Kreisrat des Landkreises Emsland, hob hervor, das Entstehen von grenzüberschreitenden Netzwerken sei „wichtig für die Region“: zum einen, da das Emsland im Hochschulbereich unterrepräsentiert sei, zum anderen aufgrund des bevorstehenden Fachkräftemangels, für den sich die lokale Wirtschaft rüsten müsse. Es gelte, die jungen Leute in der Region zu halten oder sie wenigstens nach dem Studium zu einer Rückkehr zu bewegen. Die Netzwerke der Vertragspartner nutzen zu können und von ihnen zu profitieren sieht auch Henk Zwetsloot als maßgeblichen Vorteil der Kooperation an und hat nach eigenen Worten „hohe Erwartungen“. Nachwuchs mit internationaler Ausrichtung sei wichtig - besonders für die Wirtschaft, aber auch für die Uni: Ähnliche Probleme wie das Emsland habe die

Groninger Region. Denn deren junge Leute ziehe es zum Studium ebenfalls oft fort - meist nach Amsterdam.

Emszeitung, 24.August 2010